

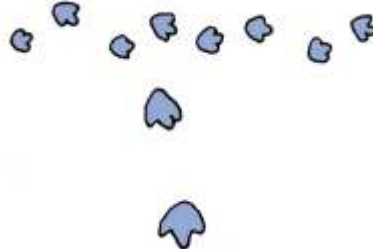
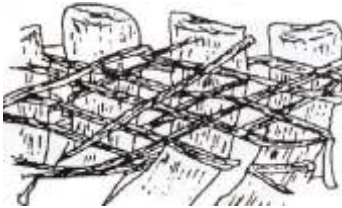
Iguanodon

Hiob beschreibt einen Dinosaurier



**Bronzeröhren
Eisenstangen**

**Schwanz wie
eine Zeder**



**Die Sehnen sind
verflochten**

**Iguanodon
Fußspuren**

**Mit dem Schwert
öffnet es Früchte**

„Schau dir den Behemot an, den ich geschaffen habe wie auch dich! Er frisst Gras wie ein Rind. Wie stark sind seine Lenden, welche Kraft hat er in den Muskeln seines Bauches!

Er macht seinen Schwanz steif wie eine Zeder, dicht verflochten sind die Sehnen an den Schenkeln.

Seine Knochen sind fest wie Bronzeröhren, seine Rippen gleichen Eisenstangen.

Er ist der Erstling der Werke Gottes; der ihn gemacht hat, hat ihm sein Schwert beschafft.

Auf den Hügel wächst das Gras, sein Futter, und die wilden Tiere spielen neben ihm. Er liegt unter Lotosbüschen, versteckt sich im Schilf und im Sumpf. Die Lotosbüsche verbergen ihn und spenden ihm Schatten, bei den Pappeln am Ufer findet er Schutz. Schwillt der Fluss mächtig an, wird ihm nicht bange; er bleibt ruhig, selbst wenn der Jordan ihm ins Maul flutet. Meinst du ein Mensch kann dieses Tier von vorne packen, es fangen und ihm einen Ring durch die Nase ziehen?

Hiob 40, 15-24

Name: _____ Datum: _____ Kl. ____ Fach: _____